

Die Schnellsten

Winterberg. Jacqueline Pfeifer und Axel Jungk haben bei den deutschen Meisterschaften im Skeleton auf der WM-Bahn in Winterberg die Titel geholt. Pfeifer, die unter ihrem Geburtsnamen Lölling 2018 in Pyeongchang Olympia-Zweite wurde, setzte sich am Sonntag auf ihrer Heimstrecke im Hochsauerland vor Beijing-Olympiasiegerin Hannah Neise und Corinna Leipold durch. So werden beim nächsten Weltcup vom 8. bis 10. Dezember in La Plagne neben den bereits gesetzten Tina Hermann, die den Auftakt in Beijing gewann, und Weltmeisterin Susanne Kreher Neise und Pfeifer das Team komplettieren. Bei den Männern siegte der Olympia-Zweite Jungk vor Felix Keisinger und Felix Seibel. Beijing-Olympiasieger Christopher Grotheer war bereits nominiert. Das Quartett startet nun auch im Weltcup. Die Weltmeisterschaft wird Ende Februar auf der Bahn in Winterberg ausgetragen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/464018.skeleton-die-schnellsten.html>